

Niederschrift

über die Versammlung der Jagdgenossen (Jagdgenossenschaftsversammlung) vom 20.03.2024 im Haus des Gastes in Berumbur

Punkt 1:

Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der anwesenden Jagdgenossen, sowie die Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Bestätigung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende Menno Nanninga eröffnete um 19.35 Uhr die Jagdgenossenschaftsversammlung und begrüßte die anwesenden Jagdgenossen. Die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Punkt 2:

Feststellung der Zahl der anwesenden Jagdgenossen und der vertretenen Flächen

Es wird festgestellt, daß 5 Jagdgenossen anwesend sind, die eine Kopffzahl von 5 Stimmen und eine Fläche von 14.10 ha vertreten. Die beigelegte Anwesenheitsliste ist Bestandteil der Niederschrift.

Punkt 3:

Verlesen der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung vom 19.04.2023

Die Niederschrift der letzten Versammlung wurde vom Schriftführer Thees Schoolmann vorgelesen. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Punkt 4:

Bericht des Vorsitzenden

In seinem Bericht, ging der Vorsitzende zuerst auf den Anruf von Frau Kloster der unteren Jagdbehörde ein. Es wird von dort gefordert, dass die amtliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaftsversammlung, die im Bekanntmachungskasten der Gemeinde Berumbur erfolgt, durch ein Amtssiegel der Gemeindebehörde bestätigt wird. Des Weiteren, finde sie den aktuellen Kassenbestand der Jagdgenossenschaft relativ hoch. Seitens der Versammlung wurde darauf hingewiesen, dass für die Anschaffung eines digitalen Jagdkatasters und der laufenden Pflege der Daten Investitionen nötig seien. Ferner sei zu Bedenken, dass der Schalenwildbestand (Damwild), trotz der hohen Abschusszahlen, vermehrt zu Wildschäden führe. An der finanziellen Ausgleichung, müsse sich in Zukunft evtl. auch die Jagdkasse beteiligen. Von Heiko Nanninga wurde ein Kurzbericht der Versammlung des ZJEN vom 23. 11. 2023 vorgelesen.

- 2 -

- 2 -

Punkt: 5

Bericht der Kassenführung (2023/2024)

Kassenwart Habbo Freese erläuterte den Kassenbericht. Im Berichtsjahr seien Einnahmen in Höhe von 7.02 € und Ausgaben von 662,19 € zu verzeichnen. Der neue Kassenbestand betrage nunmehr 5.276,27 € gegenüber 5.931,44 € im Vorjahr. Eine Ausfertigung des Berichts ist Bestandteil dieser Niederschrift.

Punkt 6:

Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Georg Westdörp gibt bekannt, dass die Jagdkasse zuvor, von ihm und Heiko Nanninga, geprüft worden sei. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Punkt 7:

Entlastung des Vorstandes

Jagdgenosse Arno Westdörp beantragt Entlastung.

Die Jagdgenossenschaftsversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

Punkt 8:

Erläuterung und Diskussion zur neuen Mustersatzung (Runderlass vom 06.03.2023)

8.1 Aufhebung der alten Mustersatzung durch Versammlungsbeschluss

8.2 Abstimmung über die neue Mustersatzung

Durch o. a. Runderlass des Niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums als oberste Jagdbehörde, wurde eine neue Mustersatzung für Jagdgenossenschaften bekanntgegeben. Der ZJEN empfiehlt seinen Mitgliedern, die Übernahme der neuen Mustersatzung. Hiervon will die Jagdgenossenschaft Berumbur auch Gebrauch machen. Es ist daher erforderlich, die alte Satzung aufzuheben und die neue Mustersatzung zu beschließen. Beide Abstimmungen erfolgten durch die Versammlung einstimmig. Zuvor wurde jedem Mitglied die Möglichkeit gegeben, sich den Satzungstext anzusehen. Ausserdem lag vor Beginn der Versammlung der neue Satzungstext aus. Die wesentlichste Veränderung der neuen Satzung besteht im § 7 darin, dass bei Durchführung der Mitgliederversammlungen, die Möglichkeit besteht, die aber nicht zwingend ist, dass ein Bevollmächtigter nur eine bestimmte Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder vertreten darf. Von der Versammlung wurde die Zahl der zu vertretenen stimmberechtigten Mitglieder auf 4 festgesetzt.

- 3 -

- 3 -

Punkt 9:

Neuwahl des Vorstandes

Vorsitzender, Schriftführer und Kassenführer

Nachdem sich alle Vorstandsmitglieder zu einer Wiederwahl bereit erklärt hatten, wurde der gesamte Vorstand ohne Aussprache einstimmig von der Versammlung wiedergewählt. Die Wiederwahl wurde von allen angenommen.

Punkt 10 und 11:

Beschluss zur „Nichtverteilung“ des Reinertrages aus Jagdpachtgeldern und Beschluss zur Verwendungsart des Reinertrages.

Die Punkte 10 und 11 der Tagesordnung wurden bereits zu Punkt 4, im Bericht des Vorsitzenden, eingehend behandelt. Es wurde einstimmig die Nichtverteilung des Reinertrages aus Jagdpachtgeldern an die Mitglieder beschlossen. Ebenfalls wurde einstimmig darüber abgestimmt, die bisherige Praxis (Spende des Reinertrages an die Gemeinde Berumbur zur Grabenunterhaltung) beizubehalten.

Punkt 12

Wahl der Kassenprüfer

Georg Westdörp scheidet turnusmäßig als Kassenprüfer aus. Als neuer Kassenprüfer wird Arno Westdörp einstimmig gewählt.

Punkt: 13

Bericht Jagdjahr der Pächter

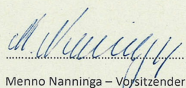
Jagdpädter Georg Westdörp gab einen kurzen Überblick über das abgelaufene Jagdjahr. Das Damwild fühle sich in unserer parkähnlichen Landschaft immer wohler und werde zunehmend zutraulicher. Der Hasenbestand sei weiterhin gut. Über die Ausbreitung des Wolfes wurde berichtet.

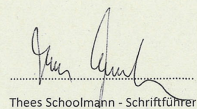
Punkt: 14

Wünsche und Anregungen

Keine

Die Sitzung wurde gegen 21.00 Uhr geschlossen.


Menno Nanninga – Vorsitzender


Thees Schoolmann - Schriftführer